

| | | |
|-----------------------------------|---|--|
| <p>Vor- bereitung</p> | <p>Ein Zaun kann schön und dekorativ sein. Er muss vor allem aber die Funktion erfüllen, die Sie sich von Ihm wünschen: Sicht- oder Windschutz, Rankhilfe für die Pflanzen oder einfach nur eine stabile Grundstücksabgrenzung.</p> <p>Grundlage für jeden Zaun bildet eine solide Bodenverankerung. Dafür gibt es zwei professionelle Möglichkeiten: Eingraben des Pfostens (1/3 der Pfostenlänge gehört in den Boden) oder das Einbetonieren von Anker (hier ist die frostsichere Fundamenttiefe von 80 cm zu beachten). In der ersten Variante gehen wir vom Eingraben aus, die Ankermontage stellen wir Ihnen im Anschluss als Ergänzung vor.</p> <p><i>Achtung! Unsere Zäune und Tore sind vollmaßig! 1-2cm Montageplatz zwischen den Pfosten einplanen.</i></p> | |
| <p>Schritt 1</p> | <p>Zuerst bohren oder graben sie ein Loch mit entsprechender Tiefe und einer ausreichenden Seitenlänge (bevorzugt: 40x40 cm). Wenn Sie die Pfosten nicht eingraben: Siehe ‚Alternative zum Eingraben – Die Ankermontage‘.</p> <p>Bei 180 cm Zaunbreite = 182 cm lichter Pfostenabstand = 191 cm Achsabstand 90er Pfosten Mitte/Mitte</p> <p>Bei 120 cm Zaunbreite = 122 cm lichter Pfostenabstand = 131 cm Achsabstand 90er Pfosten Mitte/Mitte</p> |  |
| <p>Schritt 2</p> | <p>Setzen Sie den Pfosten ein und bringen ihn in die Waage. Nach der Ausrichtung wird das Erdreich wieder angefüllt und ausreichend verdichtet, damit der Pfosten einen dauerhaften und stabilen Stand erhält.</p> <p>Fügen Sie für extra Stabilität ggf. zusätzlichen Beton zu.</p> |  |
| <p>Schritt 1 Anker</p> | <p>Graben Sie ein 40 x 40 cm Loch mit einer Mindesttiefe von 80 cm.</p> <p>Füllen Sie etwas Fertigbeton ein, setzen Sie den Anker ein und richten sie ihn aus. Füllen Sie weiter mit Beton auf und kontrollieren Sie erneut die Ausrichtung des Ankers.</p> <p>Wichtig: Nur H-Pfosten-Träger Edelstahl einplanen. Einfache Anker mit einem Stab halten nicht die Windlast hoher Zäune und verzinkte Anker reagieren mit Holzinhaltstoffen der Harthölzer.</p> |  |

| | | |
|----------------------------|--|---|
| Schritt 2 Anker | Setzen Sie den Pfosten ein. Bohren Sie die Löcher und befestigen Sie den Pfosten abschliessend mit Maschienschrauben 10x110 mm Edelstahl. Es werden 2 Schrauben/Muttern pro Pfosten benötigt. |  |
| Schritt 3 | Bohren Sie die Löcher für die L-Beschläge vor und drehen Sie diese dann ein. |  |
| Schritt 4 | Die Zäune werden nun in die Waage gebracht und an den L-Beschlägen befestigt. Setzen Sie die Zäune möglichst mit ca. 7 cm Bodenfreiheit ein. Dies verhindert Staunässe/Durchfeuchtung von unten. Ihr Zäune bleiben länger schön und haltbar. |  |

MONTAGE TORBESCHLAG

Zu den FelixWood Toren erhalten Sie passende Torbeschläge. Für eine dauerhafte Montage Ihres Tores beachten Sie bitte neben der Montagebeschreibung auf www.felixwood.de auch die folgenden Hinweise:

- Als Hilfsmittel für einen gleichmäßigen Abstand zwischen den Pfosten dient eine Dachlatte. Fixieren Sie abschließend das Tor mit Hilfe von Schraubzwingen. So haben Sie beide Hände frei zur Montage.
- Mindestens an der Unterseite muss ein Langband eingesetzt werden. Das Torgewicht kann unten durch ein Kurzband nicht angefangen werden, es kommt unweigerlich zum Verzug.
- Grundsätzlich sollten alle Verschraubungen vorgebohrt werden. Für eine 5er Schraube empfehlen wir einen 4mm Bohrer, für die 4,5er Schrauben benutzen Sie bitte einen 3mm Bohrer. Die Löcher für die Vierkantschrauben sollten mit einem 8mm Bohrer gesetzt werden.
- Zum leichteren Ausrichten der Türschilder und -griffe sollten Sie den Schlosszylinder bereits vor deren Montage in den Schlosskasten einsetzen.
- Um das Verzugsrisiko zu mindern, muss die im Lieferumfang aller Tore enthaltene Anschlagleiste oder an den Pfosten auf der Schlossseite oben und unten ein zusätzlicher Anschlagersatz zur Verstärkung montiert werden.